



Weekly Market Update



Primärmarktumfeld: Schwindende Hoffnungen auf eine rasche Leitzinssenkung in den USA drücken auf die Stimmung. Im Grenzgebiet zwischen Iran und Pakistan drohen die Spannungen zu eskalieren. Der Primärmarkt zeigte sich dennoch weiterhin sehr aktiv, wenngleich das hohe Volumen der Vorwoche nicht mehr erreicht werden konnte.

Emissionsbarometer

SSAs



Im SSA-Segment ist der Primärmarkt weiterhin sehr aktiv, auch wenn das hohe Emissionsvolumen der Vorwoche nicht wiederholt werden konnte. Gleich drei deutsche Bundesländer haben seit Montag die Bühne betreten. Alle hatten insgesamt keine Probleme, ihre Emissionen erfolgreich zu platzieren.

Covered Bonds



Auch in dieser Woche konnten Covered Bond-Emissionen erfolgreich platziert werden. Sowohl die Spreads als auch die Neuemissionsprämien bewegten sich auf hohem Niveau. Auch lange Laufzeiten, wie der 10-jährige Covered Bond von Cafil, sind wieder gefragt.

Senior Unsecured

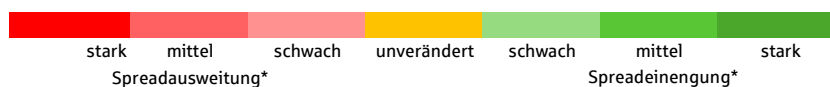


Der Primärmarkt in diesem Segment war seit Jahresbeginn sehr lebhaft, wenn auch mit zuletzt leicht rückläufiger Tendenz. In den nächsten Tagen kehren die großen US-Banken nach abgeschlossenen Quartalsveröffentlichungen zurück, in Europa beginnt langsam die Blackout-Periode.

Risiko-Trendindikator: Die Stimmung bleibt gedrückt

Relative* ASW-Spread Veränderung

IBOXX EURO	1 Tag	1 Woche	4 Wochen	13 Wochen	52 Wochen	104 Wochen
Germany	0,08	0,30	0,59	0,98	1,23	1,66
European Union	0,01	0,04	0,26	0,46	0,64	2,90
Germany Covered	0,01	0,30	0,66	1,16	2,34	3,45
EU Covered	0,02	0,18	0,39	0,70	1,58	3,26
Banks senior preferred	0,07	0,13	0,50	0,15	0,54	2,24
Banks senior bail-in (SNP)	0,07	0,04	0,43	-0,04	-0,02	1,77
Banks subordinated	0,06	0,03	0,40	-0,57	0,00	1,68
Supranational	0,01	0,08	0,27	0,59	0,79	2,91
Agencies	0,06	0,31	0,62	0,95	1,31	2,50
Sub-Sovereigns Germany	0,01	0,09	0,13	0,52	0,41	0,40
Sub-Sovereigns	0,02	0,11	0,27	0,66	0,61	1,68



*ASW-Level standardisiert und 2T-geglättet
Quellen: LSEG, Helaba Research & Advisory

Die Rotfärbung unserer Heatmap hat sich weiter verstärkt. Es ist mit anhaltender Volatilität zu rechnen.



SSAs

Der SSA-Primärmarkt zeigt sich in dieser Woche weniger dynamisch als in der Vorwoche. Insgesamt wurden 10 Anleihen mit einem Gesamtvolumen von mehr als EUR 7,1 Mrd. EUR begeben. In der Vorwoche waren es zur Wochenmitte bereits über 20 Mrd. EUR und am Ende über 28 Mrd. EUR.

Mit dem Land **Sachsen-Anhalt** und der **Rentenbank** mit einer Aufstockung (1 Mrd. EUR) der bis 2032 laufenden Anleihe wurden am Montag 2 Transaktionen abgeschlossen. Die Emission von Sachsen-Anhalt lief ordentlich durch und auch die KfW kam mit einem Buch in Höhe von 1,15 Mrd. EUR souverän über die Ziellinie. Am Dienstag generierte die **Japan Finance Organisation for Municipales** (500 Mio. EUR, 5 Jahre, green) bei einem finalen Pricing von MS+34 bp. eine zweifache Überzeichnung. Sehr erfolgreich war das **Land Berlin** mit einer siebenjährigen Anleihe. Bei einem Orderbuch von 2,2 Mrd. EUR entschied sich die Emittentin schließlich, 1,5 Mrd. EUR zu begeben. Der Spread von MS+12 Bp. blieb gegenüber der Guidance unverändert. Das **Land Hessen** war bereits in der Vorwoche mit einer 1,5 Mrd. EUR-Emission aktiv und legte heute mit einem vierjährigen Floater (500 Mio. EUR, WNG) nach.

Ausblick: Das Primärmarktumfeld bleibt konstruktiv, im SSA-Segment ist mit einer Fortsetzung der insgesamt regen Emissionstätigkeit zu rechnen. In der kommenden Woche steht u.a. die nächste Emission der EU auf dem Programm.

€ SSA Emissionen in der Woche vom 15. Januar 2024

Kupon	Emittent	Rating (M/S&P/F)	Volumen in €	Tap	Fälligkeit	Begebungs-Spread zu Swaps	ESG	Begebung	Orderbuch	erste Spread-indikation
2,750%	Sachsen-Anhalt	Aa1 /AA/AAA	0,750 Mrd.		23.01.2034	ms +15 Bp		15.01.2024	0,835 Mrd.	ms + 15 area
2,750%	Landwirtschaftliche Rentenbank	Aaa /AAA/AAA	0,500 Mrd.	✓	16.02.2032	ms +10 Bp		15.01.2024	not disclosed	ms + 10 area
2,875%	Japan Finance Org. for Municipalities	A1 /A+/-	0,500 Mrd.		23.01.2029	ms +34 Bp	✓	16.01.2024	1,000 Mrd.	ms +36 area
2,875%	KfW	Aaa /AAA/AAA	1,000 Mrd.	✓	29.05.2026	ms -16 Bp		16.01.2024	not disclosed	ms -16 area
2,625%	Berlin	Aa1 /AAA/AAA	1,500 Mrd.		24.01.2031	ms +12 Bp		17.01.2024	2,200 Mrd.	ms+12 area
3,000%	British Columbia	Aaa /AA/AA+	1,250 Mrd.		24.07.2034	ms +44 Bp		17.01.2024	1,800 Mrd.	ms +44 area
2,625%	Nordic Investment Bank	Aaa /AAA/-	0,500 Mrd.		24.01.2031	ms +6 Bp		17.01.2024	1,150 Mrd.	ms +8 area
6m€-0 Bp	Hessen	- /AA+/-	0,500 Mrd.		25.01.2028	ms -7 Bp		18.01.2024	not disclosed	6m€ -7 area
3,125%	OMERS Finance Trust	Aa1 /AA+/AAA	0,750 Mrd.		25.01.2029	ms +60 Bp		18.01.2024	5,900 Mrd.	ms +65 area
3,375%	Communaute francaise de Belgique	A2 /-/-	0,600 Mrd.		22.06.2034	OLO +46		18.01.2024	1,100 Mrd.	OLO +48 area

Quellen: Bloomberg, Helaba DCM



Covered Bonds

Die Dynamik im Primärmarkt für Covered Bonds setzte sich wie erwartet auch in dieser Woche fort. Den Anfang machten am Montag **Aalandsbanken** mit einer Sub-Benchmark (300 Mio. EUR, 3,5 Jahre) und **Banca Popolare die Sondrio** (500 Mio. EUR, 5,5 Jahre, WNG). Der Covered generierte ein Orderbuch von mehr als 900 Mio. EUR, das Pricing wurde bei MS+77 Bp. nach MS +80 Bp. in der Vermarktung fixiert. Die Spreadeinengung fiel damit geringer aus als bei den OBGs in der Vorwoche. Covereds auf diesem Spreadniveau sind für viele Investoren interessant, so dass auf der Nachfrageseite mehr internationales Interesse als in der Vergangenheit bei OBG-Emissionen vertreten war. Am Mittwoch folgte mit der **Banco BPM** eine weitere OBG-Transaktion. Der Covered Bond mit einer Laufzeit von sechs Jahren und einem Emissionsvolumen in Höhe von 750 Mio. EUR wurde ebenfalls bei MS+77 Bp. und damit um 6 Bp. enger als in der Vermarktung gepreist. Bereits am Dienstag war die **Raiffeisenlandesbank Niederösterreich** (500 Mio. EUR, 3 Jahre, WNG) mit einer Emission erfolgreich. Bei dreifacher Überzeichnung des Orderbuchs konnte der anfängliche Spread von MS+57 Bp. auf MS+50 Bp. final reduziert werden. Der Emissionsreigen war damit aber nicht zu Ende. Der **Raiffeisenverband Salzburg** (250 Mio. EUR, 5 Jahre) ging mit einer Nachfrage von 550 Mio. EUR problemlos über die Ziellinie.

Hervorzuheben ist die Transaktion von **Caffil**, die für ihre 10-jährige Emission über 3 Mrd. EUR zu einem Spread von MS+47 Bp. im Orderbuch platzieren konnte. Dank dieses starken Bookbuildings konnte der Emissionsspread um 7 Bp. gegenüber der Vorgabe eingeengt werden.

Alle Transaktionen waren sehr gut überzeichnet, aber die aktuellen NIPs, wie auch die Spreads, bewegen sich weiterhin auf einem hohen Niveau von 8-12 Bp. Das Beispiel von Caffil hat gezeigt, dass sich auch 10-jährige Laufzeiten wieder gut platziert werden können.

„Auf dem Sekundärmarkt ist eine leicht konstruktive Stimmung zu beobachten. Dieser Trend setzte bereits Mitte letzter Woche ein und dürfte noch einige Zeit anhalten. Die Aktivitäten am Brokermarkt-Markt sowie das Quotierungsverhalten der Market Maker sind tendenziell eher von der Geldseite geprägt. Im Ergebnis kann eine Vielzahl von Anleihen, insbesondere die seit Jahresbeginn emittierten, mit einer ordentlichen Spreadperformance gegenüber Swaps aufwarten. Im Durchschnitt ist eine Einengung um 3 bis 5 Basispunkte zu verzeichnen.“

Einschätzungen aus dem Handelsraum der Helaba

Die Stimmung auf dem **Sekundärmarkt** wird von unseren Händlern leicht positiv eingeschätzt. Ein Grund dafür dürfte der etwas nachlassende Druck vom Primärmarkt sein, der zwar immer noch sehr aktiv ist, aber nicht mehr so geballt wie in den ersten beiden Wochen des Jahres 2024. Zudem tragen die gebotenen Neuemissionsprämien dazu bei, ausreichend Nachfrage zu generieren. Insgesamt sind die aktuellen Swapsreads daher auf Mehrjahreshochs geklettert. Die Konditionen erscheinen somit ausreichend attraktiv. Allerdings ist das Handelsgeschehen keineswegs homogen, das Gesamtbild der Länder- und Einzelnamenselektion bleibt intakt. Auf Länderebene hinken Titel aus Deutschland sowie Österreich etwas hinterher, während Titel aus Frankreich, den Niederlanden und auch Italien mehr Dynamik zeigen. Die sich abzeichnende Tendenz einer strukturell steileren Kurve sollte dem langen Ende perspektivisch Attraktivität verleihen, unabhängig davon, ob sich die Kurve aufgrund anhaltender Zinssenkungserwartungen vom kurzen Ende her aufspreizt oder das lange Ende aufgrund rekordhoher Durationsaufnahme staatlicher Stellen/Institutionen belastet bleibt. Der ebenfalls ungebrochene Trend zu engeren Bund/Swap-Spreads ist wiederum eher ein Belastungsfaktor für die swapbasierten Bewertungen, der Renditeabstand zu den EGB-Benchmarks verringert sich quasi automatisch.

Ausblick: Weitere Projekte befinden sich bereits in der Pipeline. Hervorzuheben ist der **Schiffspfandbrief** der Hamburg Commercial Bank (HCOB) (500 Mio. EUR, 2 Jahre, WNG), der voraussichtlich in der kommenden Woche emittiert wird. In Deutschland wurde zuletzt im Mai 2022 ein Schiffspfandbrief emittiert, der ebenfalls von der HCOB begeben wurde.

€ Covered Bond Emissionen in der Woche vom 15. Januar 2024

Kupon	Emittent	Rating (M/S&P/F)	Volumen in €	Tap	Fälligkeit	Begebungs-Spread zu Swaps	ESG	Begebung	Orderbuch	erste Spread-indikation
3,000%	Bank of Åland Plc	- /AAA/-	0,300 Mrd.		22.07.2027	ms +45 Bp		15.01.2024	0,750 Mrd.	ms + 50 area
3,250%	Banca Popolare di Sondrio	- /-/AA	0,500 Mrd.		22.07.2029	ms +77 Bp		15.01.2024	0,900 Mrd.	ms + 80 area
3,000%	RLB Niederösterreich-Wien AG	Aaa /-/	0,500 Mrd.		23.09.2027	ms +50 Bp		16.01.2024	1,150 Mrd.	ms +57 area
3,125%	Raiffeisenverband Salzburg	AAA /-/	0,250 Mrd.		24.01.2029	ms +60 Bp		17.01.2024	0,550 Mrd.	ms +65 area
3,375%	Banco BPM S.p.A.	Aa3 /-/	0,750 Mrd.		24.01.2030	ms +77 Bp		17.01.2024	1,500 Mrd.	ms +83 area
3,125%	CaFFiL	Aaa /AA+/AAA	1,000 Mrd.		24.11.2033	ms +47 Bp		17.01.2024	2,650 Mrd.	ms +54 area
3,375%	Cajamar Caja Rural SCC	- /AA+/-	0,600 Mrd.		25.07.2029	ms +78 Bp		18.01.2024	0,920 Mrd.	ms 80 area

Quellen: Bloomberg, Helaba DCM



Senior Unsecured

Der Primärmarkt für erstrangig unbesicherte Bankanleihen blieb diese Woche **trotz der nahenden Quartalsberichtssaison** und der damit verbundenen Blackout-Periode **recht aktiv**. Gegenüber der sehr starken Vorwoche halbierte sich jedoch die Anzahl der Transaktionen auf 7, das Volumen ging um 60 % auf 6,5 Mrd. EUR zurück. 6 neu begebene Papiere befinden sich auf Non-preferred Rang. Als einzige Senior Preferred Anleihe war die **Crédit Agricole** zu beobachten, die 1,5 Mrd. EUR mit einer 10-jährigen Laufzeit einsammeln konnte. Die Transaktion wurde bei MS +115 Bp. gepreist und hatte am Ende ein beachtliches Orderbuch von nahezu 6 Mrd. EUR. Auch die Non-preferred Titel konnten erfolgreich platziert werden. Die neue **UniCredit**-Anleihe

mit 7-jähriger Laufzeit generierte eine relativ geringe Überzeichnungsquote von 1,5x, allerdings wurde der Spreadaufschlag während des Bookbuildings spürbar eingengt.

Die **Sekundärmarkt-Performance** der Neuemissionen ist in der Mehrzahl erfreulich stark. Hier sticht sich die 8-jährige Non-preferred Anleihe der **Commerzbank** von letzter Woche besonders hervor. Die neue **UniCredit**-Anleihe war gestern noch etwas im negativen Marktsentiment gefangen, der Spread konnte sich heute aber ebenfalls einengen.

„Das Emissionsvolumen bleibt stark und die Emissionen performen auch sekundär immer besser. Die Credit Spreads laufen bedingt durch die Neuemissionen und im Schatten der schwächeren Aktienmärkte und Zinsmärkte leicht raus. Vor dem Hintergrund einer sehr starken Dezember Performance ist dies bisher kein Grund zur Sorge, sondern eine Konsolidierung. Am Sekundärmarkt agieren Asset Manager und Versicherungen als Abgeber, um Platz für neue Bonds zu schaffen. Am kurzen Ende erfolgten gute 2-way Flows in großer Size. Die Fast Money Accounts fokussieren sich auf die New Issues und nehmen zügig ihre Gewinne mit. Bei den ETF Funds sind neue Papiere ebenfalls gefragt, zugleich agieren sie Sentiment getrieben als Verkäufer aufgrund des Spread Widenings zum Jahresauftakt.“

Einschätzungen aus dem Handelsraum der Helaba

Einige **US-Banken haben die Berichtssaison für das 4. Quartal 2023** wie traditionell üblich **eröffnet**. Die Ergebnisse sind recht unterschiedlich ausgefallen, übereinstimmend zeigt sich jedoch das **Zinsergebnis** der Institute **weiterhin hoch**. JP Morgan bspw. gab nochmals einen überraschend guten Ausblick für das Zinsergebnis im Jahr 2024. Belastet sind die Quartalsergebnisse von Sonderabgaben an den Einlagensicherungsfonds FDIC infolge der Bankenrettung im letzten Jahr. (siehe unsere Publikation **Europäische Großbanken: Mit hohen Risikopuffern ins Jahr 2024** vom 10.1.2024)

Ausblick: Der Refinanzierungsbedarf der Banken in Europa könnte 2024 nochmals höher ausfallen als im Rekordjahr 2023. Gründe hierfür sind vor allem hohe Fälligkeiten und rückläufige Kundeneinlagen (siehe unsere Publikation **Primärmarkt Update EUR Benchmark Bankanleihen** vom 9.1.2024). Nach der lebhaften Aktivität seit Jahresbeginn dürfte es in den nächsten Wochen allerdings am Primärmarkt für Senior Unsecured Anleihen aufgrund der Quartalsberichte und der damit verbundenen Blackoutperiode ruhiger werden.

Berichtstermine ausgewählter Banken

Emittent	Datum
SWEDBANK AB - A SHARES	24. Jan.
BANKINTER SA	25. Jan.
SKANDINAVISKA ENSKILDA BAN-A	25. Jan.
SPAREBANKEN MORE-CAP CERT	25. Jan.

Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

€ Senior Preferred Emissionen in der Woche vom 15. Januar 2024

Kupon	Emittent	Rating (M/S&P/F)	Volumen in €	Tap	Fälligkeit	Begebungs-Spread zu Swaps	ESG	Begebung	Orderbuch	erste Spread-indikation
3,750%	Credit Agricole SA	Aa3 /A+/AA-	1,500 Mrd.		22.01.2034	ms +115 Bp		15.01.2024	5,900 Mrd.	ms + 140/145 area

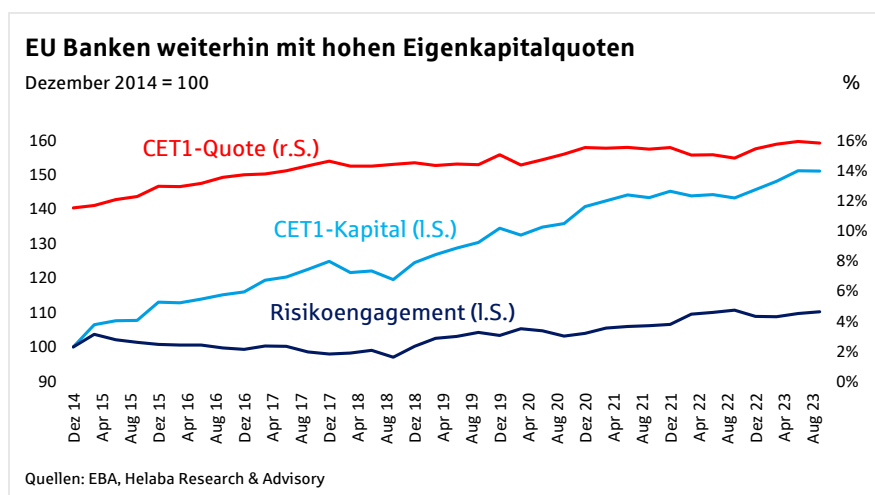
Quellen: Bloomberg, Helaba DCM

€ Senior Non-preferred Emissionen in der Woche vom 15. Januar 2024

Kupon	Emittent	Rating (M/S&P/F)	Volumen in €	Tap	Fälligkeit	Begebungs-Spread zu Swaps	ESG	Begebung	Orderbuch	erste Spread-indikation
3,750%	Belfius Bank SA/NV	Baa2 /BBB+/-	0,500 Mrd.		22.01.2029	ms +130 Bp		15.01.2024	2,900 Mrd.	ms + 165 area
4,300%	UniCredit S.p.A.	Baa3 /BBB-/BBB-	1,000 Mrd.		23.01.2030	ms +180 Bp		16.01.2024	1,500 Mrd.	ms + 210 area
5,250%	Crelan SA/NV	Baa3 /-/-	0,750 Mrd.		23.01.2032	ms +275 Bp	✓	16.01.2024	2,000 Mrd.	ms +300 area
3m€ +65	Helaba	A2 /-/A+	1,000 Mrd.		23.01.2026	ms +65 Bp		16.01.2024	2,000 Mrd.	3m€ +90 area
3,527%	ANZ New Zealand (Int'l) Ltd.	A1 /AA-/A+	0,500 Mrd.		24.01.2028	ms +95 Bp		16.01.2024	2,200 Mrd.	ms +125 area
3,875%	BPCE S.A.	A1 /A/A+	1,250 Mrd.		25.01.2036	ms +130 Bp		16.01.2024	4,300 Mrd.	ms +160 area

Quellen: Bloomberg, Helaba DCM

Chart of the Week



Die Europäische Bankenaufsichtsbehörde (EBA) hat am Freitag ihr vierteljährliches **Risiko-Dashboard** (RDB) für das 3. Quartal 2023 zusammen mit dem Risikobewertungsfragebogen (RAQ) veröffentlicht. Die Veröffentlichung enthält auch Informationen über die Mindestanforderung an Eigenmittel und berücksichtigungsfähige Verbindlichkeiten (MREL). Die Banken in der EU/im EWR waren demnach weiterhin hochprofitabel, gut kapitalisiert und verfügten über eine robuste Liquidität.

Die Banken gehen davon aus, dass sich die Qualität der Aktiva verschlechtern wird, da sich höhere Zinssätze auf die Kreditnehmer auswirken. Die Problemkreditquoten befanden sich zuletzt allerdings auf niedrigem Niveau. (siehe auch unsere Publikation **Europäische Großbanken: Mit hohen Risikopuffern ins Jahr 2024** vom 10.1.2024)



Kurzmeldungen

17.1. EZB zur Cyber-Resilienz des Finanzsystems: "Unser Finanzsystem ist nur so stark wie sein schwächstes Glied", sagt Piero Cipollone, Mitglied des Direktoriums der **Europäischen Zentralbank**. In einem Umfeld wachsender Cyber-Bedrohungen ist Cybersicherheit ein gemeinsames Gut. "Wir müssen den Angreifern einen Schritt voraus sein, einen systemweiten Ansatz verfolgen und weiter zusammenarbeiten", fügt er hinzu.

16.1. Allianz sieht Cyber-Attacken als größtes Risiko: Gemäß **Allianz Risk Barometer** könnten Cyber-Attacken ein weltweites Top-Risiko im Jahr 2024 werden. (Siehe auch unsere Publikation **Europäische Großbanken: Mit hohen Risikopuffern ins Jahr 2024**)

15.1. Fondsmanager fordern die europäischen Regulierungsbehörden auf, beim Settlement wie die USA zu T+1 überzugehen: Vermögensverwalter haben vor einem "großen und ernsthaften Risiko" für die europäischen Kapitalmärkte gewarnt, wenn die Regulierungsbehörden nicht den USA folgen und die Abwicklungszyklen auf einen Tag verkürzen, berichtet die **Financial Times**. Laut der European Fund and Asset Management Association (EFAMA) gibt es "zwingende Gründe" dafür, dass die EU zu T+1 übergehen sollte. Ein rechtzeitiger Übergang zu T+1 in der EU sollte auch im Gleichschritt mit dem Vereinigten Königreich erfolgen, um eine weitere Verschiebung der Abwicklungszyklen zu vermeiden.

15.1. Scope-3-Emissionen laut Umfrage ein "Best Guess" für Finanzdienstleister: Die Offenlegung von Scope-3-Emissionen wird zunehmend zu einer regulatorischen Anforderung, aber Finanzdienstleister haben Probleme mit der Berichterstattung und befürchten, dass sie dem Risiko von unbeabsichtigtem Greenwashing ausgesetzt sind. Laut einer von **The Banker** durchgeführten Umfrage ist weniger als die Hälfte der Finanzdienstleistungsunternehmen "zuversichtlich", dass sie die Scope-3-Emissionen genau ausweisen können, während mehr als zwei Drittel der Meinung sind, dass die Scope-3-Berichterstattung eine "best-guess"-Messung ist.

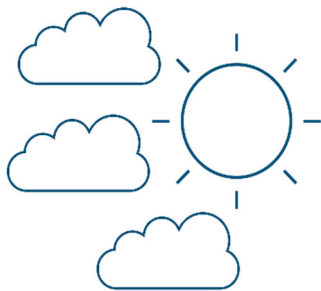
12.1. EBA veröffentlicht Entscheidung zur Kapitalanpassung bei BNP: Die EU-Bankenaufsicht hat erklärt, dass das von BNP Paribas für Sicherheitspuffer verwendete Kapital in Höhe von mehreren Millionen Euro nicht anrechenbar sei. Wie [Reuters](#) berichtet, sagte die Europäische Bankenaufsichtsbehörde EBA, dass die Komplexität von Discounts die Abwicklung einer Bank in einer Krise behindern könnte und durch eine einfachere und leichter verfügbare Form von Kapital ersetzt werden müsse, die den EU-Vorschriften entspricht.

Marktdaten (aktuell*, ggü. 1 Woche, ggü. 4 Wochen)

E-STOXX 600 Banken	164	-4,09%	-2,27%	iBoxx € Cov. Germany	25,5	1,5	4,9	iTraxx Senior Financial	72,7	4,1	4,3
10J-Rendite	2,27	0,06	0,30	iBoxx € Cov. Bonds	36,0	0,9	3,5	iBoxx € Supranational	28,3	0,2	2,6
Swap 10J	2,69	0,03	0,26	iBoxx € Banks PS	93,9	3,6	13,1	iBoxx € Agencies	15,1	2,2	5,4
iBoxx € Germany	-26,02	3,89	8,95	iBoxx Banks NPS	119,2	2,2	14,1	iBoxx € Sub-Sov. Germany	20,8	0,8	1,4
iBoxx € EU	34,44	-0,16	3,20	iBoxx Banks Subordinated	185,3	3,0	20,0	iBoxx € Sub-Sovereign	36,7	0,7	2,6

*Schlusskurse vom Vortag
Quellen: LSEG, Helaba Research & Advisory, * ASW-Spreads

Freizeitipp für's Wochenende: Iberger Tropfsteinhöhle und Museum



Im Iberg befindet sich die viele Millionen Jahre alte, berühmte Iberger Tropfsteinhöhle. Seit 1874 gehört sie zu den vielbesuchten Sehenswürdigkeiten des Harzes und zieht Gäste von nah und fern an. Ihre seltene Entstehungsart macht sie als Schauhöhle einzigartig und für Wissenschaftler zu einer besonders bedeutenden Höhle weltweit. Sie erleben die Höhle in einer Führung. Diese ist im Preis inbegriffen. Gebucht werden können auch geschlossene oder vertiefende geologische Führungen und Wanderungen.

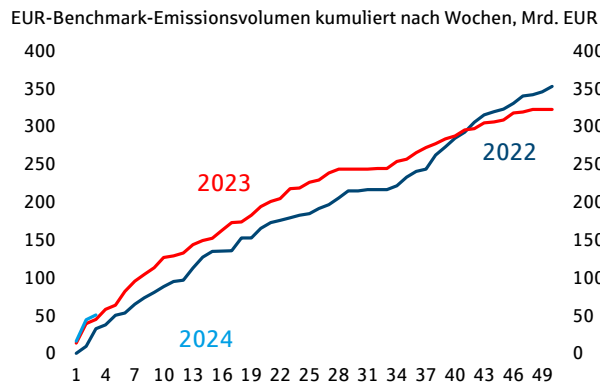
Weitere Informationen: [Iberger Tropfsteinhöhle](#)

Haben Sie Ideen für Freizeit Tipps? Gerne nehmen wir Ihre Anregungen unter research@helaba.de entgegen.

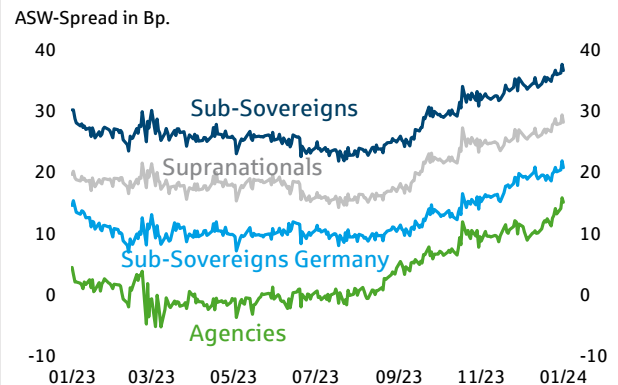
Quelle: <https://www.hoehlen-erlebnis-zentrum.de>

Chartbook SSAs, Covered Bonds, Senior Unsecured

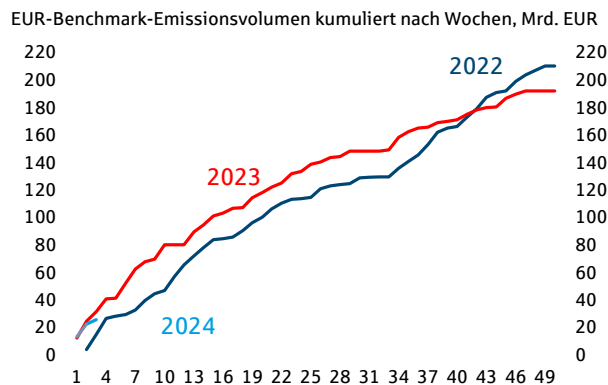
SSAs: Emissionen



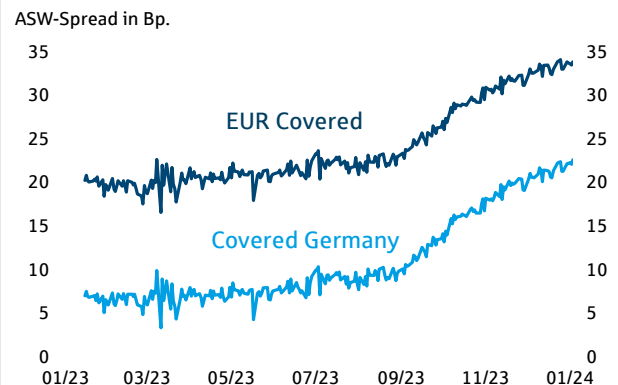
SSAs: Spreadentwicklung



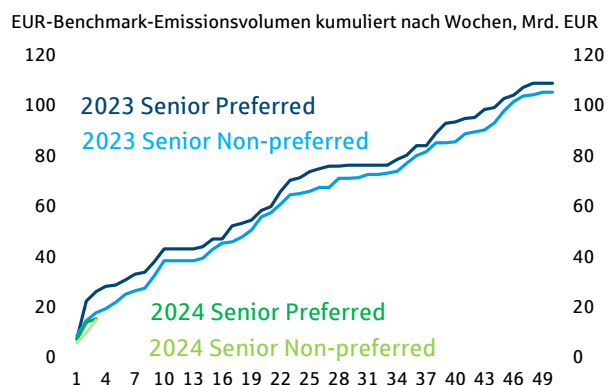
Covered Bonds: Emissionen



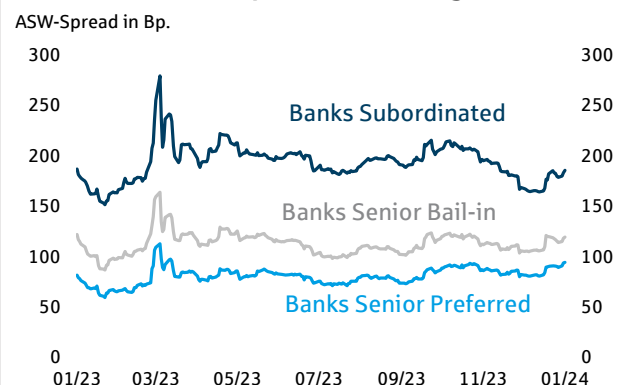
Covered Bonds: Spreadentwicklung



Senior Unsecured: Emissionen



Senior Unsecured: Spreadentwicklung





Neues von Research & Advisory

- PRIMÄRMARKT UPDATE EUR BENCHMARK BANKANLEIHEN: 4. QUARTAL 2023
- WOCHENAUSBLICK
- ESG-OFFENLEGUNG EUROPÄISCHER BANKEN (VIDEO)
- IM FOKUS: COVERED BONDS – ITALIENISCHE COVERED BONDS: START IN EINE NEUE ZEIT
- IM FOKUS LÄNDER: FED UND EZB SORGEN FÜR ENTSPANNUNG IN SCHWELLENLÄNDERN
- IM FOKUS: AKTIEN
- IM FOKUS CREDIT: EUROPÄISCHE BANKEN – ESG-OFFENLEGUNG GEWINNT AN PROFIL
- MÄRKTE UND TRENDS 2024 – DER JAHRESAUSBLICK FÜR KONJUNKTUR UND KAPITALMÄRKTE
- MÄRKTE UND TRENDS 2024 – DER JAHRESAUSBLICK FÜR KONJUNKTUR UND KAPITALMÄRKTE (KERNAUSSAGEN -VIDEO)
- IM FOKUS LÄNDER: USA RESTRIKTIVE GELDPOLITIK – NA UND?
- IM FOKUS: BUNDESLÄNDER – ZAHLEN UND FAKTEN HESSEN
- IM FOKUS CREDIT: ESG-RATINGS: RELEVANZ, REGULIERUNG UND REAKTIONEN"

Wir sind für Sie da



Sabrina Miehs, CESGA
Head of FI & SSA Research
Senior Advisor Sustainable Finance
T 069/91 32-48 90



Dr. Susanne Knips
Senior Credit Analyst
T 069/91 32-32 11



Christian Schmidt
Covered Bond & SSA Analyst
T 069/91 32-23 88

Herausgeber und Redaktion

Helaba Research & Advisory

Redaktion:

Sabrina Miehs

Corporate Research & Advisory

Verantwortlich:

Dr. Gertrud R. Traud

Chefvolkswirtin/

Head of Research & Advisory

Neue Mainzer Str. 52-58

60311 Frankfurt am Main

T +49 69 / 91 32 – 20 24

Internet: www.helaba.com

Disclaimer

Die Publikation ist mit größter Sorgfalt bearbeitet worden. Sie enthält jedoch lediglich unverbindliche Analysen und Prognosen zu den gegenwärtigen und zukünftigen Marktverhältnissen. Die Angaben beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wir aber keine Gewähr übernehmen können. Sämtliche in dieser Publikation getroffenen Angaben dienen der Information. Sie dürfen nicht als Angebot oder Empfehlung für Anlageentscheidungen verstanden werden.



Hier können Sie sich für unsere Newsletter anmelden:

<https://news.helaba.de/research/>